

Campus Bielefeld

Professur

Therapiewissenschaften

Vollzeit

01.09.2026 oder später



Die **Hochschule Bielefeld (HSBI)** mit ihren über 10.000 Studierenden steht für höchste Standards in Lehre, Forschung und Wissenstransfer. Die Fachbereiche Gestaltung, Campus Minden, Ingenieurwissenschaften und Mathematik, Sozialwesen, Wirtschaft und Gesundheit arbeiten interdisziplinär, forschungsbasiert und eng vernetzt. Regionale und internationale Kooperationen sowie gelebte Vielfalt und Nachhaltigkeit prägen die Arbeit an den Standorten Bielefeld, Minden und Gütersloh.

Der **Fachbereich Gesundheit** besetzt eine

W2-Professur Therapiewissenschaften Schwerpunkt Physiotherapie

IHRE AUFGABEN AN DER HSBI

- Sie vertreten das **Lehrgebiet Therapiewissenschaften** in bestehenden und zukünftigen Studiengängen mit dem Schwerpunkt Physiotherapie **sowie** in allen Studiengängen des Fachbereichs.
- Sie treiben die **Forschung** in Ihrem Fach voran, beteiligen sich an Forschungsprojekten und initiieren eigene.
- Unsere **Studiengänge** entwickeln Sie gemeinsam mit Vertretenden des Fachbereichs weiter.
- Sie gestalten und pflegen die Beziehungen zu **Kooperationspartner:innen** aktiv mit.
- Ihre **Lehrveranstaltungen** führen Sie in deutscher und englischer Sprache durch.
- Sie bauen **internationale Beziehungen** zu Wissenschaftler:innen und Kooperationspartner:innen auf und pflegen diese.
- In der **hochschulischen Selbstverwaltung** bringen Sie sich aktiv ein.

DAS BRINGEN SIE MIT

- Sie verfügen über eine **Berufszulassung** in der Physiotherapie.
- Sie haben Ihr **Hochschulstudium** (z. B. Bachelor, Diplom, Master) in den Therapiewissenschaften oder der Berufspädagogik mit dem Schwerpunkt Therapie oder einer verwandten Disziplin absolviert.
- Mindestens einer Ihrer **Hochschulabschlüsse** wurde im Bereich der Berufspädagogik/beruflichen Bildung erworben.
- Sie haben Ihre **Promotion** in den Therapiewissenschaften oder der Berufspädagogik mit dem Schwerpunkt Therapie oder einer Bezugsdisziplin abgeschlossen.*
- Sie haben mindestens **fünf Jahre Berufserfahrung** – davon drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs oder in relevanten Praxisprojekten.
- Sie bringen **Lehr- und Forschungserfahrung** im Bereich Therapie und/oder Gesundheit und/oder Pädagogik mit.

* Dieser Punkt muss spätestens bei Stellenantritt erfüllt sein.

DARÜBER FREUEN WIR UNS

- Sie haben idealerweise bereits in **einschlägigen Medien** publiziert.
- Sie möchten die **Professionalisierung** der Therapieberufe voranbringen und sich aktiv in die Gestaltung einbringen.
- Sie möchten sich **aktiv in die Arbeit bestehender Forschungsinstitute des Fachbereichs** (Institut für Bildungs- und Versorgungsforschung im Gesundheitsbereich) und der HSBI einbringen.
- Sie bringen mehrjährige **Erfahrung** in der **physiotherapeutischen Berufspraxis** mit.
- Sie haben an der **Konzeption und Entwicklung** von **Curricula** mitgewirkt.
- Sie möchten Ihre Kenntnisse in **interprofessionellen, fachdidaktischen, internationalen und digitalen Kontexten** erweitern und in Lehre und Forschung einbringen.
- Sie haben Erfahrungen in der Einwerbung von **Drittmitteln**.

DAS BIETEN WIR IHNEN

- Sie werden Teil eines erfahrenen **interprofessionellen Teams** von Wissenschaftler:innen im Bereich **Gesundheit und Bildung**.
- Für die Entwicklung und Fortführung Ihrer **individuellen Themenschwerpunkte** bieten wir Ihnen viele Freiheiten.
- Sie können – in Absprache mit dem Dekanat – Ihre Präsenzlehre durch **digitale Lehrveranstaltungen** ergänzen.
- Durch die Mitwirkung im Institut Bildungs- und Versorgungsforschung im Fachbereich entstehen **Synergien für Ihre Lehr- und Forschungstätigkeit**.
- Die HSBI fördert mithilfe eines hochschulweiten Fonds gezielt **Forschungsvorhaben neuberufener Professor:innen**.
- Wir unterstützen Sie mit unserer **Forschungsberatung** bei der Entwicklung, Einreichung und Abwicklung von Drittmittelanträgen und wissenschaftlichen Projekten.
- Wir ermöglichen Ihnen eine **persönliche und berufliche Weiterentwicklung** – z. B. durch Forschungssemester oder Sabbaticals.
- Wir ermöglichen Ihnen lebenslanges Lernen durch die **Teilnahme an Qualifizierungsangeboten**.
- Mit der Option einer **Nebentätigkeit** im Umfang von bis zu 8 Stunden/Woche haben Sie zusätzliche Freiheiten.
- Wir unterstützen die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf**, z. B. durch unserer Betriebskita und eine Ferienbetreuung für Kinder von Mitarbeitenden.
- Sie arbeiten in einer **weltoffenen Hochschule** mit starker Ausrichtung auf Nachhaltigkeit, Vielfalt und Internationalität – in einer der wirtschaftsstärksten Regionen Deutschlands.
- Act2Sustain: Für unsere hochschulweite Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit haben wir den **Deutschen Arbeitgeberpreis für Bildung** erhalten.

Sie möchten mehr erfahren? Alle [Angebote für Professor:innen an der HSBI](#).

SIE HABEN INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre **vollständige Bewerbung** unter Angabe der Kennziffer **6/2025/1A** bis zum **22.08.2025** per Post oder per E-Mail an:

Hochschule Bielefeld
Prof. Dr. Markus Zimmermann
Dekan des Fachbereichs Gesundheit
Interaktion 1
33619 Bielefeld
bewerbung.gesundheit@hsbi.de

Fragen zum Inhalt der ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gerne **Prof. Dr. Helen Strebel** (helen.strebel@hsbi.de oder +49.521.106-70419).

Bei Fragen zum formellen Ablauf des Berufungsverfahrens steht Ihnen **Bastian Meerkamm** (bastian.meerkamm@hsbi.de oder +49.521.106-7725) zur Verfügung.

Sie haben außerdem jederzeit die Möglichkeit, sich mit Ihren Fragen an die dezentrale Gleichstellungsbeauftragte, **Professurvertreterin Dr. Gabriele Klaers**, unter gabriele.klaers@hsbi.de oder +49.521.106- 70999 sowie an **Professorin Dr. Rena Amelung** unter rena.amelung@hsbi.de +49.521.106- 70206 zu wenden.

Ausführliche Informationen zu den formalen Einstellungsvoraussetzungen für HAW-Professor:innen, zum Ablauf des Bewerbungs- und Berufungsverfahrens und zur Hochschule Bielefeld als Arbeitgeberin finden Sie [hier](#).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Hochschule Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und zugleich als familien-gerechte Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt in besonderem Maße im wissenschaftlichen Bereich. Sie behandelt Bewerbungen in Übereinstimmung mit dem Landes-gleichstellungsgesetz.

Auch Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind aus-drücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen bevorzugt eingestellt.



Wir freuen uns, wenn Sie uns mitteilen, wo Sie auf unser Stellenangebot aufmerksam geworden sind.

hsbi.de